

A5 Pieterlen: Drei Verletzte nach Auffahrkollision

Auf der Autobahn A5 bei Pieterlen hat sich am Samstagmittag eine Auffahrkollision mit zwei beteiligten Autos ereignet. Drei Personen wurden mit zwei Ambulanzen ins Spital gebracht, davon erlitt eine Lenkerin schwere Verletzungen. Der betroffene Autobahnabschnitt war für mehrere Stunden gesperrt.

Am Samstag, 5. August 2023, gegen 12.30 Uhr, ging bei der Kantonspolizei Bern eine Meldung zu einem Verkehrsunfall auf der Autobahn A5 bei Pieterlen ein.

Gemäss aktuellen Erkenntnissen waren zwei Autos hintereinander in Richtung Solothurn unterwegs, als es im Pieterlentunnel aus noch zu klärenden Gründen zur Auffahrkollision zwischen den beiden Fahrzeugen kam. Die Lenkerin des vorderen Autos wurde beim Unfall schwer verletzt und musste durch Angehörige der Berufsfeuerwehr Biel aus dem Fahrzeug geborgen werden. Ihr Beifahrer erlitt leichte Verletzungen. Sie wurden mit einer Ambulanz ins Spital gebracht. Der Lenker des hinteren Autos konnte selbständig aussteigen und wurde mit einer zweiten Ambulanz zur Kontrolle ins Spital gefahren.

Der Pieterlentunnel respektive der Autobahnabschnitt zwischen Biel-Ost und Lengnau in Fahrtrichtung Solothurn musste für die Unfall- und Rettungsarbeiten mehrere Stunden gesperrt werden. Die Kantonspolizei Bern hat Ermittlungen zum Unfall aufgenommen.

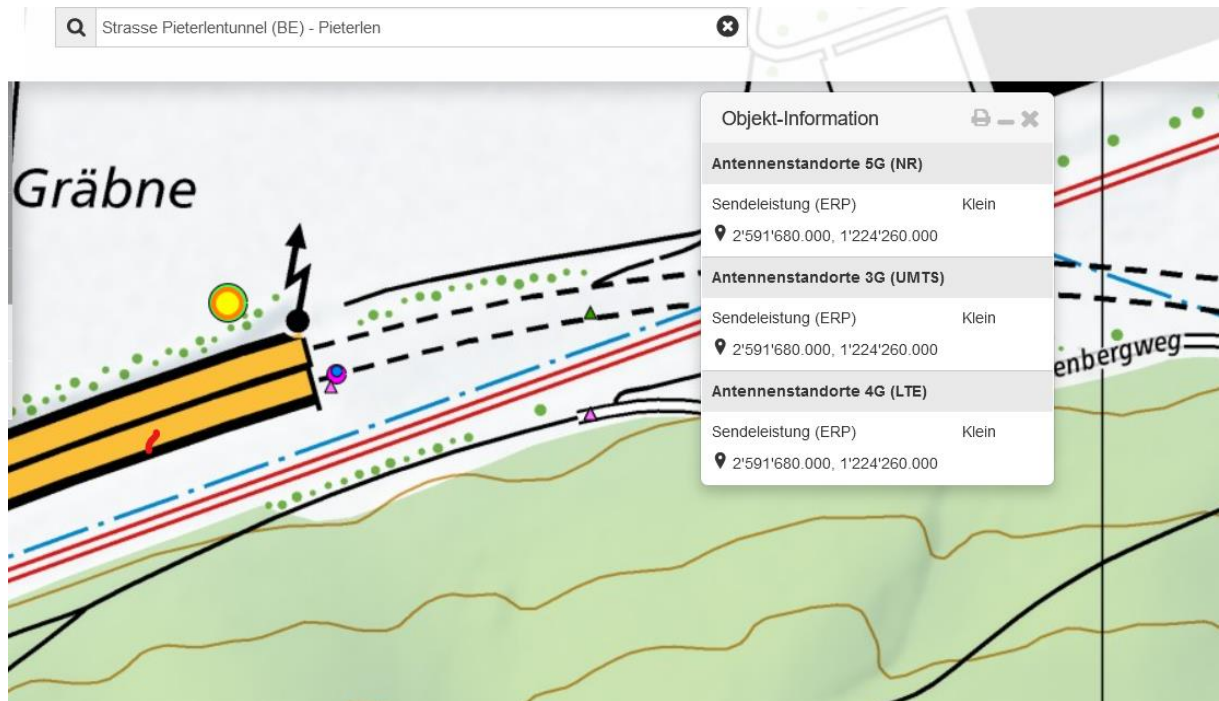
(isw)

Elektrosmog im Unfallablauf

Die genaue Lokalität ist unbekannt, hier die Sendeleistungen:



Die Leistungen des Tunnelsenders:



Die Leistung der Sender aussen



Der Tunnelsender ist auf Bildern 2013 nicht aufzufinden, in der Regel in der Kurvenaussenseite ca. 30- 50 m nach dem Portal



Tunneleingänge sind beleuchtet zur Reduktion von Helligkeitsunterschieden.

Falls die vordere Lenkerin – beispielsweise aufgrund einer Befindlichkeitsstörung einer älteren Person – die Geschwindigkeit unerwartet verzögerte, könnte auch die verzögerte Reaktion des auffahrenden Lenkers auf eine solche Thematik zurückgeführt werden.

Kapo BE macht leider keine ergänzenden Angaben wie Alter der Beteiligten.

Unfallkarte 2024 abwarten,

Wetter trocken, Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
[Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme](http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf)

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektromog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektromog/elektromog-im-verkehr/studie>

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.gigahertz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":
<https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:
<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch